

# Marion Zimmer Bradley

---

**Marion Zimmer Bradley** (\* 3. Juni 1930 in Albany, New York; † 25. September 1999 in Berkeley, Kalifornien) <sup>[1]</sup> war eine US-amerikanische Schriftstellerin, die mit Fantasy-Romanen wie *Die Nebel von Avalon* weltweit bekannt wurde. In den 1960er Jahren verfasste sie aus finanziellen Gründen auch Groschenhefte, Schauerromane, Lebensbeichten, Krimis und Softpornos unter diversen Pseudonymen wie *Lee Chapman*, *John Dexter*, *Miriam Gardner*, *Valerie Graves*, *Morgan Ives* und *John J. Wells*.<sup>[2]</sup>

## Inhaltsverzeichnis

---

### Leben

- Werdegang
- Religiöse Ansichten
- Kontroversen
  - Urheberrechtsstreit
  - Missbrauchsvorwürfe

### Einfluss

### Auszeichnungen

### Werke

- Avalon-Saga
  - Romane
  - Anthologien
- Darkover
  - Romane
  - Anthologien
  - Erzählungen
- Ruwenda
- Claire Moffatt
- Hunters
- Sixth Sense
- Mists of Avalon
- Witchlight
- Glenraven
- The Children of Kings
- Weitere Romane
- Storysammlungen
- Als Herausgeber
- Sachbücher

### Verfilmungen

### Literatur

### Weblinks

### Einzelnachweise und Anmerkungen

# Leben

---

Marion Zimmer Bradley kam 1930 als Marion Eleanor Zimmer in Albany zur Welt. Mit elf Jahren begann sie zu schreiben. Zunächst versuchte sie sich an historischen Romanen. Im Jahr 1946 begann sie ein Lehramtsstudium am Lehrerkolleg des *New York State College*, brach es aber ohne Abschluss ab. 1949 heiratete sie den dreißig Jahre älteren Eisenbahnangestellten Robert Alden Bradley. 1950 kam ihr erster Sohn, David Bradley, zur Welt.<sup>[3]</sup> 1962 trennte sie sich von Robert Bradley, zog nach Abilene, Texas, und setzte ihr Studium an der *Hardin-Simmons University* fort, das sie 1964 mit dem Grad „Bachelor of Arts“ in Psychologie abschloss.<sup>[4][5]</sup> 1964 ließ sie sich von Bradley scheiden und heiratete wenige Wochen später Walter Henry Breen, einen Autor und Numismatiker, der auch zur Geschichte der Homosexualität forschte.<sup>[6]</sup> Mit ihm bekam sie zwei weitere Kinder, Patrick und Moira.<sup>[3]</sup> Aus beruflichen Gründen führte sie weiter den Namen Bradley.<sup>[4]</sup>

Danach begann sie ein Aufbaustudium an der University of California, Berkeley und wurde zusammen mit Diana L. Paxson 1966 Mitbegründerin der Society for Creative Anachronism.<sup>[7]</sup> 1979 trennte sie sich von Breen, arbeitete aber weiterhin mit ihm zusammen. Die Ehe wurde 1990 geschieden. Im selben Jahr wurde Breen wegen sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen verurteilt. Bradley soll eine sexuelle Beziehung zu der Fantasy-Autorin Elizabeth Waters unterhalten haben,<sup>[8]</sup> die zu ihren „Sword-and-Sorceress“-Anthologien mehrere Beiträge leistete und nach dem Tod Bradleys auch als Herausgeberin auftrat.

Mit ihren Schwägerinnen Diana L. Paxson und Tracy Blackstone sowie ihrem Bruder Paul Edwin Zimmer wohnte sie in dem Schriftstellerhaushalt Greyhaven, später bis zu ihrem Tod in ihrem Haus *Greenwalls*, beides in Berkeley, Kalifornien. Am 21. September 1999 erlitt Marion Zimmer Bradley einen Herzinfarkt, an dessen Folgen sie am 25. September desselben Jahres verstarb. Zwei Monate später wurde ihre Asche über dem Glastonbury Tor in Somerset, England verstreut.

## Werdegang

Bereits im Alter von 17 Jahren gab Bradley eine Zeitschrift für Science-Fiction-Fans heraus. Ab 1953 konnte sie erste Texte in Fantasy- und SF-Magazinen veröffentlichen. In diesem Jahr druckte das Magazin „Vortex Science Fiction“ ihre Kurzgeschichte *Women Only*. Es folgten zahlreiche weitere Kurzgeschichten, zum Teil unter verschiedenen Pseudonymen. Bei vielen davon handelte es sich um Auftragsarbeiten, die sie zum Teil selbst als minderwertig ansah. Ihre ersten kontinuierlichen Erfolge stellten sich mit dem *Darkover*-Zyklus ein, dessen erster Roman *The Planet Savers* 1958 erschien.<sup>[7]</sup> Daneben wirkte sie an Periodika und Anthologien mit, die sie teilweise selbst herausgab.<sup>[3]</sup> Weltweiten Erfolg und Bestsellerstatus erlangte sie 1983 mit dem Roman *Die Nebel von Avalon*, durch den sie über das Fantasy-Genre hinaus bekannt wurde. Im Laufe ihres Lebens schrieb Bradley rund 50 Novellen des Science-Fiction/Fantasy-Genres, ferner erschienen zahlreiche Sammelbände ihrer Kurzgeschichten. Bei über 20 weiteren Büchern des Genres, meist Sammelbänden, wirkte sie als Herausgeberin mit. Bradley förderte nicht nur die kreative Arbeit von Fans („Fan-Fiction“), sondern schrieb auch ihrerseits mindestens eine Geschichte aus dem Mittelerde-Universum des britischen Schriftstellers J. R. R. Tolkien (*The Jewel of Arwen*).<sup>[7]</sup>

Neben ihrer schriftstellerischen Tätigkeit arbeitete Bradley, zum Teil gemeinsam mit Breen, an Texten zu geschichtlichen und kulturellen Aspekten männlicher und weiblicher Homosexualität. Gemeinsam erstellten und pflegten sie über Jahre hinweg eine Bibliographie homosexueller Literatur. In den 1950er Jahren stand sie mit der lesbischen Aktionsgruppe Daughters of Bilitis in Verbindung und trug Artikel für deren Zeitschrift *The Ladder* bei.<sup>[7][9]</sup>

## Religiöse Ansichten

Bradley wurde in der Tradition der Episkopalkirche erzogen. Schon früh hatte sie sich für esoterische religiöse Anschauungen interessiert. Nach ihrer Ankunft in Berkeley befasste sie sich verstärkt mit dem Neuheidentum, übersinnlichen Wahrnehmungen und Reinkarnation. Zusammen mit Paxson gründete Bradley 1978 einen Wicca-Coven namens *Darkmoon Circle*.<sup>[10]</sup> 1980 ließ sie sich zusammen mit Breen zur Priesterin der „Holy Apostolic-Catholic Church of the East (Chaldean-Syrian)“ weihen. In

dieser Eigenschaft bot sie ehrenamtlich seelsorgerische Dienste für die LGBT-Organisation *Pacific Center For Human Growth* an. Bradley war Mitbegründerin des „Centre for Nontraditional Religion“, dem sie Räumlichkeiten auf ihrem Grundstück zur Verfügung stellte. 1997 hatte sie sich wieder der Episkopalkirche zugewandt.<sup>[5][7]</sup>

## Kontroversen

### Urheberrechtsstreit

Seit dem Erscheinen der ersten Geschichten des *Darkover*-Zyklus hatte Bradley Fan-Fiction-Anthologien kommentiert und herausgegeben, in denen Fans – insbesondere aus dem Zirkel „Friends of Darkover“ – eigene Geschichten aus dem Zyklus veröffentlichen konnten. 1992 kam es zu einer Auseinandersetzung mit der Autorin einer Fan-Geschichte, die durch Bradleys projektiertes neues Buch mit dem Arbeitstitel „Contraband“ ihre Urheberrechte verletzt sah. Um einer juristischen Auseinandersetzung aus dem Wege zu gehen, lehnte Bradleys Verlag die Veröffentlichung des Buches schon im Vorfeld ab. Bradley stellte daraufhin ihre Zusammenarbeit mit dem Fanzirkel „Friends of Darkover“ ein.<sup>[11]</sup>

### Missbrauchsvorwürfe

Im Jahr 2014 wurde Bradley von ihrer Tochter, Moira Greyland, vorgeworfen, sie im Alter von drei bis zwölf Jahren sexuell missbraucht zu haben. Zudem beschreibt Greyland ihre Kindheit als sehr gewalttätig und gibt an, Marion Zimmer Bradley habe sie mehrfach beinahe umgebracht. Greyland zufolge sei sie auch nicht das einzige Opfer, es gebe etliche weitere Opfer beider Geschlechter.<sup>[12][13][14]</sup> Der Autor Jim C. Hines gab an, Bradley habe die sexuellen Übergriffe ihres mehrfach einschlägig vorbestraften<sup>[15]</sup> Ehemannes Breen auf Kinder gedeckt.<sup>[13]</sup> Das kanadische LGBT-Magazin *Xtra!* berichtete bereits 2007, Bradley habe von Anfang ihrer Ehe an von Breens sexuellen Beziehungen zu Minderjährigen gewusst und diese verteidigt.<sup>[8]</sup> Eines der Opfer Walter Breens verklagte nach dessen Tod Marion Zimmer Bradley in den 1990er Jahren wegen Beihilfe und Begünstigung. Bradley ihrerseits versuchte, gerichtlich feststellen zu lassen, dass sie für die Taten des verstorbenen Breen nicht zivilrechtlich verantwortlich gemacht werden könne. Dazu forderte sie eine Indemnitätserklärung von Breens Erben. Bemerkenswert ist, dass damit ihre eigenen Kinder, Patrick und Moira, ihre Prozessgegner waren. Aspekte dieses Verfahrens wurden wiederholt in der amerikanischen Fachliteratur diskutiert.<sup>[16][17]</sup>

## Einfluss

---

Bekannt geworden ist Marion Zimmer Bradley vor allen Dingen durch ihre Fantasy-Romane. Die erfolgreichsten sind die Geschichten aus dem *Darkover*-Zyklus sowie der Roman *Die Nebel von Avalon*. Letzterer schildert die Artussage aus Sicht einer Frau. *Die Nebel von Avalon* wurde im Jahr 2000 für das Fernsehen verfilmt und 2001 ausgestrahlt. Ein weiteres sehr erfolgreiches Buch der Autorin ist *Die Feuer von Troia*, in welchem der Trojanische Krieg aus Sicht der Priesterin Cassandra neu erzählt wird.

Mit ihren Romanen hatte Bradley großen Einfluss auf feministische und neuheidnische Kreise.

Bradley hat in der US-amerikanischen Science-Fiction das Thema Homosexualität enttabuisiert und es vorurteilsfrei dargestellt. Unter Pseudonymen schrieb sie Mitte der 1960er mehrere Romane mit LGBT-Inhalten, die sie selbst allerdings als Brotschreiberei und „Schundromane“ bezeichnete.<sup>[18]</sup>

## Auszeichnungen

---

1984 erhielt Zimmer Bradley den Locus Award in der Kategorie *Bester Fantasy-Roman* für *Die Nebel von Avalon*.

Im Jahr 2000 wurde Marion Zimmer Bradley für ihr Lebenswerk postum mit dem World Fantasy Award for Life Achievement geehrt.<sup>[19]</sup>

## Avalon-Saga

### Romane

Die Avalon-Romane dargestellt nach innerer chronologischer Reihenfolge

1. Das Licht von Atlantis, 1984, ISBN 3-404-13103-7, *Web of Light / Web of Darkness*. 1983 (Diana L. Paxsons Avalon-Romane, die nach Marion Zimmer Bradleys Tod veröffentlicht wurden, stellen einen direkten Zusammenhang zwischen Bradleys frühem Werk *Das Licht von Atlantis* und der Avalon-Reihe her, der in Marion Zimmer Bradleys Avalon-Romanen nur angedeutet wurde.)
2. *Die Ahnen von Avalon*. 2004, ISBN 3-453-35002-2, *Ancestors of Avalon*. 2004, (dieser Band wurde von Paxson nach den Aufzeichnungen und Gesprächen mit Marion Zimmer Bradley geschrieben; die Hauptcharaktere kommen bereits im Buch *Das Licht von Atlantis* vor: *Die Ahnen von Avalon* stellt nun die bisher nur implizierte Verbindung dar.)
3. *Das Schwert von Avalon*. 2010, ISBN 978-3-453-35598-9, *Sword of Avalon*. 2009 (von Diana L. Paxson nach Aufzeichnungen von Marion Zimmer Bradley)
4. *Die Hüterin von Avalon*. 2008, ISBN 978-3-453-35238-4, *Ravens of Avalon*. 2007, (von Diana L. Paxson nach Aufzeichnungen von Marion Zimmer Bradley)
5. *Die Wälder von Albion*. 1993, ISBN 3-8105-2614-2, *The Forest House*. 1993 (mit Diana L. Paxson)
6. *Die Herrin von Avalon*. 1996, ISBN 3-453-35214-9, *Lady of Avalon*. 1996 (mit Diana L. Paxson)
7. *Die Priesterin von Avalon*. 2001, ISBN 3-596-50739-1, *Priestess of Avalon*. 2000 (mit Diana L. Paxson)
8. *Die Nebel von Avalon*. 1983, ISBN 3-8105-2604-5, *The Mists of Avalon*. 1979.

### Anthologien

herausgegeben von Jennifer Roberson

- *Marion Zimmer Bradleys Rückkehr nach Avalon*. 1997, *Return to Avalon*. 1996.
- *Marion Zimmer Bradleys Jenseits von Avalon*. *Out of Avalon – An Anthology of Old Magic and Myth*. 2001.

## Darkover

→ Hauptartikel: *Darkover*

### Romane

in der Reihenfolge des Erscheinens der Originalausgabe. Eine Darstellung in der inneren Chronologie findet sich im Artikel *Darkover*

- *Retter des Planeten*. 1962, ISBN 3-426-60982-7, *The Planet Savers*. 1962.
- *Das Schwert des Aldones*. 1971, ISBN 3-8118-2860-6, *The Sword Of Aldones*. 1962, unter dem Titel *Sharras Exil* später völlig neu geschrieben<sup>[20]</sup>
- *Die blutige Sonne*. 1967, ISBN 3-426-60953-3, *The Bloody Sun*. 1964 rewritten 1979.
- *Die Kräfte der Comyn*. 1966, ISBN 3-426-60955-X, *Star of Danger*. 1965.
- *Die Winde von Darkover*. 1971, ISBN 3-426-60956-8, neuer Titel: *Sturmwind*. 2001, *The Winds of Darkover*. 1970.
- *Die Weltenzerstörer*. 1973, ISBN 3-426-60957-6, *The World Wreckers*. 1971.
- *Landung auf Darkover*. 1973, ISBN 3-426-60958-4, neuer Titel: *Die Landung*. 2000, *Darkover Landfall*. 1972.
- *Das Zauberschwert*. 1976, ISBN 3-426-60959-2, *The Spell Sword*. 1974.
- *Hasturs Erbe*. 1980, ISBN 3-426-60960-6, *The Heritage of Hastur*. 1975.
- *Die zerbrochene Kette*. 1978, ISBN 3-426-62554-7, *The Shattered Chain*. 1976.

- *Die Amazonen von Darkover*. 1978, Pabel, Terra TB 298, *The shattered chain*. 1976, übersetzt von Leni Sobez, Originaltitel-Angabe dieser VÖ *The chattered chain*.
- *Der verbotene Turm*. 1981, ISBN 3-426-60962-2, *The Forbidden Tower*. 1977.
- *Herrin der Stürme*. 1979, ISBN 3-426-62966-6, *Stormqueen*. 1978.
- *Herrin der Stürme*. 1979, ISBN 3-426-05717-4, *Stormqueen*. 1978, Knauer SF Fantasy 5717, übersetzt von Bernd Holzrichter.
- *Die Zeit der hundert Königreiche*. 1982, ISBN 3-426-63478-3, *Two To Conquer*. 1980.
- *Sharra's Exil*. 1983, ISBN 3-426-60965-7, *Sharra's Exile*. 1981.
- *Herrin der Falken*. 1984, ISBN 3-426-62965-8, *Hawkmistress*. 1982.
- *Gildenhaus Thendara*. 1986, ISBN 3-426-62555-5, *Thendara House*. 1983.
- *Die schwarze Schwesternschaft*. 1986, ISBN 3-426-62556-3, *City Of Sorcery*. 1984.
- *Die Erben von Hammerfell*. 1991, ISBN 3-426-60969-X, *The Heirs of Hammerfell*. 1989.
- *An den Feuern von Hastur*. 1994, ISBN 3-426-60970-3, *Rediscovery of Darkover*. 1993 (mit Mercedes Lackey)
- *Asharas Rückkehr*. 1998, ISBN 3-426-60971-1, *Exile's Song*. 1996 (mit Adrienne Martine-Barnes)
- *Die Schattenmatrix*. 2000, ISBN 3-426-62148-7, *The Shadow Matrix*. 1997 (mit Adrienne Martine-Barnes)
- *Der Sohn des Verräters*. 2002, ISBN 3-426-70305-X, *Traitor's Sun*. 1999 (mit Adrienne Martine-Barnes)

Zusammen mit Deborah J. Ross arbeitete Zimmer Bradley bis zu ihrem Tod an weiteren Darkover-Romanen. Ross hat bisher fünf davon beendet.<sup>[21]</sup> Posthum wurde die Trilogie *Die Feuer von Darkover* (*The Clingfire Trilogy*) veröffentlicht:

- *Der Untergang von Neskaya*. 2002, ISBN 3-442-24194-4, *The Fall Of Neskaya*. 2001, ISBN 0-7564-0034-1)
- *Zandrus Schmiede*. 2004, ISBN 3-442-24195-2, *Zandru's Forge*. 2003, ISBN 0-7564-0149-6.
- *Die Flamme von Hali*. 2006, ISBN 3-442-24196-0, *A Flame in Hali*. 2004, ISBN 0-7564-0218-2.
- *Hastur Lord*. 2010, ISBN 978-0-7564-0622-6.

## Anthologien

herausgegeben von Marion Zimmer Bradley. Die Anthologien enthalten zum Teil Erzählungen der Herausgeberin.

1. *Der Preis des Bewahrers*. 1986, ISBN 3-426-60972-X, *The Keeper's Price*. 1980, übersetzt von Rosemarie Hundertmarck
  - Einführung – Ein Wort von der Schöpferin Darkovers
  - *Der Preis des Bewahrers* mit Elisabeth Waters
  - *Der Sohn des Falkenmeisters*. übersetzt von Martin Eisele
2. *Das Schwert des Chaos*. 1986, ISBN 3-426-60973-8, *Sword of Chaos*. 1982.
3. *Die Freien Amazonen* 2000, ISBN 3-426-60974-6, 1988 als Moewig TB 3847: *Freie Amazonen von Darkover*. ISBN 3-8118-3847-4, *Free Amazons of Darkover*. 1985, übersetzt von Rosemarie Hundertmarck
  - Einführung – Über Amazonen: *About Amazons*.
  - *Die Legende von Lady Bruna*. *The Legend Of Lady Bruna*.
  - *Messer*. *Knives*.
4. *Die andere Seite des Spiegels*. 2002, ISBN 3-426-60975-4, *The Other Side of the Mirror*. 1987.
5. *Rote Sonne über Darkover*. 1989, ISBN 3-426-60976-2, später neuveröffentlicht: *Rote Sonne von Darkover*. *Red Sun of Darkover*. 1987, übersetzt von Rosemarie Hundertmarck
  - Einführung
  - *Der Schatten*
6. *Die vier Monde*. 2000, ISBN 3-426-60977-0, *Four Moons of Darkover*. 1988, 1990 bereits erschienen unter dem Titel *Die Monde von Darkover*
7. *Die Domänen*. 2000, ISBN 3-426-60978-9, *Domains of Darkover*. 1990.
8. *Die Schwesternschaft des Schwertes*. 2001, ISBN 3-426-60979-7, *Renunciates of Darkover*. 1991, übersetzt von Ronald M. Hahn
9. *Die Tänzerin von Darkover*. 1997, ISBN 3-453-13163-0, *Leronie Of Darkover*. 1991.
10. *Die Türme*. 2002, ISBN 3-426-60980-0, *Towers of Darkover*. 1993.
11. *Planet der blutigen Sonne*. 2000, ISBN 3-426-60981-9, *Marion Zimmer Bradley's Darkover*. 1993, enthält ausschließlich Erzählungen von Marion Zimmer Bradley

12. *Das Wort des Hastur*. 1999, ISBN 3-453-17998-6, *Snows Of Darkover*. 1994, übersetzt von Ronald Böhme

- Vorwort
- *Das Wort des Hastur*

## Erzählungen

von Marion Zimmer Bradley. Die Erzählungen sind in mehreren Anthologien erschienen, die zum größten Teil von Marion Zimmer Bradley herausgegeben wurden. Von einigen Erzählungen existieren unterschiedliche Versionen, da sie von verschiedenen Personen übersetzt worden sind. In diesen Fällen wird auch die Übersetzerin bzw. der Übersetzer aufgeführt.

- Raubvogel der Sterne, dt. 1960 (*Bird of Prey*. 1960, sowie zurückübersetzt als *The Door Through Space*, 1961) erschienen in *Terra*
- Ein impulsiver Mann, dt. 1990 (*Man Of Impulse*. 1988) erschienen in *Die Monde von Darkover*
- Hausordnung, dt. 1990 (*House Rules*. 1988) erschienen in *Die Monde von Darkover*
- Retter des Planeten, dt. 1988 (*The Planet Savers*. 1962) erschienen in *Die Welt der Marion Zimmer Bradley – Retter des Planeten* sowie unter dem Titel *Expedition der Bittsteller* im *Science Fiction-Almanach 1981* herausgegeben von Hans Joachim Alpers, dt. 1980.
- Schwert des Chaos, dt. 1986, erschienen in *Das Schwert des Chaos*
- Um den Eid zu wahren, dt. 1982 (*To Keep The Oath*. 1979) erschienen in *Die blutige Sonne*

## Ruwenda

1. *Die Zauberin von Ruwenda*. 1994, ISBN 3-453-09221-X, *Black Trillium*. 1990 (mit Julian May und Andre Norton) = 1. Band
2. *Hüter der Träume*. 1996, ISBN 3-453-12510-X, *Golden Trillium*. 1993 (von Andre Norton) spielt zeitnah im Anschluss an "Die Zauberin von Ruwenda"
3. *Der Fluch der schwarzen Lilie*. 1996, ISBN 3-453-11704-2, *Blood Trillium*. 1992 (von Julian May) spielt ca. 15–20 Jahre nach "Die Zauberin von Ruwenda"
4. *Das Amulett von Ruwenda*. 1998, ISBN 3-453-13138-X *Sky Trillium*. 1997 (von Julian May) Fortsetzung von "Der Fluch der schwarzen Lilie"
5. *Die Erbin von Ruwenda*. 1997, ISBN 3-453-87495-1, *Lady Of The Trillium*. 1995. (mit Elisabeth Waters) spielt ca. 200 Jahre nach "Die Zauberin von Ruwenda"

## Claire Moffatt

1. *Die Teufelsanbeter*. 1986, ISBN 3-453-10853-1, *Dark Satanic*. 1972.
2. *Die Hüter der Schatten*. 2000, ISBN 3-404-14981-5, *The Inheritor*. 1984.
3. *Witch Hill*. 1990.

## Hunters

(mit Paul Edwin Zimmer)

1. *Die Jäger des roten Mondes*. 1981, ISBN 3-548-23680-4, *Hunters of the Red Moon*. 1973.
2. *Die Flüchtlinge des roten Mondes*. 1981, ISBN 3-548-23680-4, *The Survivors*. 1979.

## Sixth Sense

- *In the Steps of the Master*. 1973.

## Mists of Avalon

1. *The High Queen*. 1994.
2. *The King Stag*. 1994.
3. *Mistress of Magic*. 1994.
4. *The Prisoner in the Oak*. 1994.

## Witchlight

1. *Geisterlicht*. 1998, ISBN 3-453-87874-4, *Ghostlight*, 1995
2. *Die Engel der Dämmerung*. 1998, ISBN 3-453-16137-8, *Witchlight*. 1996.
3. *Dämonenlicht*. 1999, ISBN 3-453-72028-8, *Gravelight*. 1997.
4. *Magier der Nacht*. 2000, ISBN 3-453-72060-1, *Heartlight*. 1998.

## Glenraven

(mit Holly Lisle)

1. *Glenraven*. 1996, ISBN 3-404-25356-6, *Glenraven*. 1996.
2. *Im Schatten der Burg*. 1999, ISBN 3-404-14554-2, *In the Rift*. 1998.

## The Children of Kings

- *The Alton Gift*. 2007, ISBN 978-0-7564-0019-4 (mit Deborah J. Ross)

## Weitere Romane

- *Die Falken von Narabedla*. *The Falcons of Narabedla*. 1957.
- *Das Tor zum All*. 1971, ISBN 3-548-23797-5, *The door through space*. 1961 (bereits erschienen unter dem Titel *Das Weltraumtor*)
- *Das silberne Schiff*. 1961, ISBN 3-548-23798-3, *Seven from the stars*. 1961 (bereits erschienen unter dem Titel *Sie kamen von den Sternen*)
- *Die Farben des Alls*. 1965, ISBN 3-404-24249-1, *The Colors Of Space*. 1963 (auch unter dem Titel *Das Rätsel der achten Farbe*)
- *Die Farben des Alls*. 1986, ISBN 3-404-23056-6, Bastei-Lübbe TB 23056, *The colors of space*. 1963/83, Deutsche Erstveröffentlichung, übersetzt von Uta Münch.
- *Schloss des Schreckens*. *Castle Terror*. 1965.
- *Das graue Schloss am Meer*. 1970, ISBN 3-453-13588-1, *Souvenir of Monique*. 1967 (bereits erschien unter dem Titel *Die zweite Gräfin*)
- *Die geheimnisvollen Frauen*. 1989, ISBN 3-453-16438-5, *Bluebeard's Daughter*. 1968 (1986 bereits unter dem Titel *Das gestorbene Lächeln* als Heftroman bei Pabel, Gaslicht Auslese 445, veröffentlicht).
- *Der Bronzedrache*. 1984, ISBN 3-453-02182-7, *The Brass Dragon*. 1970.
- *Der Bronzedrache*. 1984, ISBN 3-453-31111-6, Heyne Phantasia TB 4144, *The brass dragon*. 1969, übersetzt von Malte Heim.
- *The Parting of Arwen*. 1974.
- *The Jewel of Arwen*. 1974.
- *Die endlose Reise / Reise ohne Ende*. *The Endless Voyage / The Endless Universe*. 1975.
- *Can Ellen Be Saved*. 1975.
- *Trommeln in der Dämmerung*. 1985, ISBN 3-453-09312-7, *Drums of Darkness*. 1976.
- *Haunted Spaceship*. 1977.
- *Die Frauen/Matriarchen von Isis*. 1979, ISBN 3-404-13046-4, *Ruins of Isis*. 1978.
- *Die Matriarchen von Isis*. 1986, ISBN 3-404-13046-4, Bastei-Lübbe TB 13046, *Ruins of Isis*. 1978, übersetzt von Annette von Charpentier
- *Das Haus zwischen den Welten*. 1983, ISBN 3-404-13149-5, *The House Between the Worlds*. 1980.
- *Der lange Weg der Sternenfahrer*. 1985, ISBN 3-404-13019-7, *Survey Ship*. 1980.

- *Tochter der Nacht. Night's Daughter.* 1985.
- *Das Schwert der Amazone.* 1985 ins Dt. übertragen von Waltraud Götting, ISBN 3-404-20425-5, *Warrior Woman.* 1985. (Die dt. Übersetzung ist ebenso in verschiedenen Lizenzausgaben veröffentlicht worden.)
- *Lythande.* 1990, ISBN 3-596-10943-4, *Lythande.* 1986.
- *Die Feuer von Troja.* 1993, ISBN 3-596-50630-1, *The Firebrand.* 1987.
- *Der Tigerclan von Merina.* 1996, ISBN 3-453-12491-X, *Tiger Burning Bright.* 1995 (mit Mercedes Lackey & Andre Norton)
- *Der Zauber von Tschardain.* 2000, ISBN 3-596-14290-3, *The Gratitude of Kings.* 1997.
- *Schwestern der Begierde. I am a Lesbian.* 1962 (als Lee Chapman)
- *Schwestern der Liebe. My Sister, My Love.* 1963 (als Miriam Gardner)
- *Gefährtinnen der Liebe. Twilight Lovers.* 1964 (als Miriam Gardner)
- *Anything Goes.* 1964 (als Morgan Ives)
- *Die zärtlichen Gefährtinnen. No Adam for Eve.* 1966 (als John Dexter)
- *Knives of Desire.* 1966 (als Morgan Ives)
- *Die zärtlichen Frauen. The Strange Women.* 1967 (als Miriam Gardner)
- *Tempel der Freude. Spare Her Heaven.* 1963 (als Morgan Ives)
- *Trapez. The Catch Trap.* 1979.

## Storysammlungen

- *Die Sterne warten. The Dark Intruder: And Other Stories.* 1964.
- *The Best of Marion Zimmer Bradley.* 1985.
- *Jamie: And Other Stories.* 1988.

## Als Herausgeber

- *Schwertschwester – Magische Geschichten.* 1986, ISBN 3-596-22701-1, *Sword and Sorceress.* 1984.
- *Wolfsschwester – Magische Geschichten II.* 1986, ISBN 3-596-22718-6, *Sword and Sorceress II.* 1985.
- *Windschwester – Magische Geschichten III.* 1988, ISBN 3-596-22731-3, *Sword and Sorceress III.* 1986.
- *Traumschwester – Magische Geschichten IV.* 1989, ISBN 3-596-22744-5, *Sword and Sorceress IV.* 1987.
- *Zauberschwester – Magische Geschichten V.* 1990, *Sword and Sorceress V.* 1988.
- *Mondschwester – Magische Geschichten VI.* 1997, ISBN 3-596-13312-2, *Sword and Sorceress VI.* 1990.
- *Drachenschwester – Magische Geschichten VII.* 1997, ISBN 3-596-13313-0, *Sword and Sorceress VII.* 1990.
- *Lichtschwester – Magische Geschichten VIII.* 1998, ISBN 3-596-13314-9, *Sword and Sorceress VIII.* 1991.
- *Feuerschwester – Magische Geschichten IX.* 1998, ISBN 3-596-13315-7, *Sword and Sorceress IX.* 1992.
- *Sternenschwester – Magische Geschichten X.* 1999, ISBN 3-596-13316-5., *Sword and Sorceress X.* 1993.
- *Feenschwester – Magische Geschichten XI.* 1999, ISBN 3-596-13317-3, *Sword and Sorceress XI.* 1994.
- *Sturmschwester – Magische Geschichten XII.* 2000, ISBN 3-596-13318-1, *Sword and Sorceress XII.* 1995.
- *Sonnenschwester – Magische Geschichten XIII.* 2000, ISBN 3-596-14533-3, *Sword and Sorceress XIII.* 1996.
- *Silberschwester – Magische Geschichten XIV.* 2001, ISBN 3-596-14534-1, *Sword and Sorceress XIV.* 1997.
- *Schlangenschwester – Magische Geschichten XV.* 2001, ISBN 3-596-14535-X, *Sword and Sorceress XV.* 1998.
- *Sword and Sorceress XVI.* 1999.
- *Sword and Sorceress XVII.* 2000.
- *Sword and Sorceress XVIII.* 2001.
- *Sword and Sorceress XIX.* 2002.
- *Sword and Sorceress XX.* 2003.
- *Sword and Sorceress XXI.* 2004 (mit Diana L. Paxson)
- *Geschichten aus dem Haus der Träume.* 1985, ISBN 3-404-20450-6, *Greyhaven.* 1983 (mit Paul Edwin Zimmer), 1985 auch erschienen als Bastei-Lübbe TB 13009, ISBN 3-404-13009-X, übersetzt von Dr. Elisabeth Sautter u. Dr. Helmut W. Pesch.
- *Spells of Wonder.* 1989.
- *The Best of Marion Zimmer Bradley's Fantasy Magazine.* 1995.



## Sachbücher

- *Checklist: A complete, cumulative checklist of lesbian, variant, and homosexual fiction.* 1960.
- *The Darkover Cookbook.* 1977.
- *Experiment Perilous: Three Essays on Science Fiction.* 1983.
- *Guide to Avalon.* 1999.

## Verfilmungen

---

- Die Nebel von Avalon wurden 2001 als Miniserie verfilmt.

## Literatur

---

- Albrecht Fritzsche: *Ich bin Science Fiction-Autorin. Marion Zimmer Bradley und die Literatur als Lebensbewältigung.* In: *Die Welten der Science Fiction. 15 Annäherungen an das erfolgreichste Genre unserer Zeit.* Corian-Verlag, Meitingen 1988, ISBN 3-89048-313-5.
- Hans Joachim Alpers (Hrsg.): *Marion Zimmer Bradleys „Darkover“.* Corian-Verlag, Meitingen 1983, ISBN 3-89048-203-1.
- Hans Joachim Alpers, Werner Fuchs, Ronald M. Hahn: *Reclams Science-fiction-Führer.* Reclam, Stuttgart 1982, ISBN 3-15-010312-6, S. 57–59.
- John Clute: *Bradley, Marion Zimmer.* ([http://www.sf-encyclopedia.com/entry/bradley\\_marion\\_zimmer](http://www.sf-encyclopedia.com/entry/bradley_marion_zimmer)) In: John Clute, Peter Nicholls: *The Encyclopedia of Science Fiction.* 3. Auflage (Online-Ausgabe), Version vom 8. August 2017.
- Don D'Amassa: *Encyclopedia of Science Fiction.* Facts On File, New York 2005, ISBN 0-8160-5924-1, S. 53–55.
- Ronald M. Hahn: *Die Welt der roten Sonne – Der private Kosmos der Marion Zimmer Bradley.* In: Hans Joachim Alpers (Hrsg.): *Science Fiction Almanach 1981.* Moewig, München 1980, ISBN 3-8118-3506-8.
- Marion Zimmer Bradley: *Die Welt der Marion Zimmer Bradley : Mit Essays zur Autorin.* Moewig, München 1988, ISBN 3-8118-3856-3.

## Weblinks


---

- Literatur von und über Marion Zimmer Bradley (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=119222159>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek
- Marion Zimmer Bradley (<http://www.isfdb.org/cgi-bin/ea.cgi?185>) in der *Internet Speculative Fiction Database* (englisch)
- Marion Zimmer Bradley ([http://www.sfdb.com/Marion\\_Zimmer\\_Bradley](http://www.sfdb.com/Marion_Zimmer_Bradley)) in der *Science Fiction Awards+ Database*
- Marion Zimmer Bradley (<https://www.imdb.com/name/nm0956595/>) in der Internet Movie Database (englisch)
- Werke von Marion Zimmer Bradley (<http://www.gutenberg.org/ebooks/author/8842>) im Project Gutenberg (für Nutzer aus Deutschland derzeit i.d.R. nicht abrufbar)
- Werke von und über Marion Zimmer Bradley (<https://openlibrary.org/authors/OL25926A>) bei Open Library
- Marion Zimmer Bradley Literary Works Trust (<http://www.mzbworks.com/>)
- Marion Zimmer Bradley: ein Nachruf und ein Interview (<http://www.lettern.de/spmzb.htm>)

## Einzelnachweise und Anmerkungen

---

1. Marion Zimmer Bradley Literary Works Trust: *Marion Zimmer Bradley* [1] (<http://www.mzbworks.com/bio.htm>)
2. Florian F. Marzin: *Von Albany nach Berkeley.* In: *Die Welt der Marion Zimmer Bradley.* Moewig, München 1988, S. 147ff
3. *Marion Zimmer Bradley, 69, Writer of Darkover Fantasies* (<http://www.nytimes.com/1999/09/29/books/marion-zimmer-bradley-69-writer-of-darkover-fantasies.html>). New York Times. 29. September 1999. Abgerufen am 1. Dezember 2014.
4. Jack Adrian: *Obituary: Marion Zimmer Bradley* (<http://www.independent.co.uk/arts-entertainment/obituary-marion-zimmer-bradley-1123162.html>). The Independent. 30. Oktober 1999. Abgerufen am 1. Dezember 2014.

5. Myrna Oliver: *Marion Bradley; Writer of Fantasy Novels* (<http://articles.latimes.com/1999/sep/30/news/mn-16625>). The Los Angeles Times. 30. Oktober 1999. Abgerufen am 1. Dezember 2014.
6. Breen veröffentlichte 1964 unter dem Pseudonym J.Z. Eglinton das Buch *Greek Love*, eine deutsche Übersetzung erschien 1967 unter dem Titel *Griechische Liebe*.
7. Marion Zimmer Bradley papers (Collection 1955). UCLA Library Special Collections, Charles E. Young Research Library, UCLA.
8. Robert Rother: *For the love of coins, past lives and boys* (<http://dailyxtra.com/vancouver/ideas/the-love-coins-past-lives-and-boys-10234>). Daily Xtra/Pink Triangle Press. 15. Februar 2007. Abgerufen am 29. November 2014.
9. Marion Zimmer Bradley: *Some Remarks on Marriage* (<http://connection.ebscohost.com/c/articles/9561146/some-remarks-marriage>). The Ladder. Juli 1957. Abgerufen am 10. Dezember 2014.
10. The Fellowship of the Spiral Path: Affiliated Groups (<http://www.thespiralpath.org/groups/>)
11. Catherine Coker: *The Contraband Incident: The Strange Case of Marion Zimmer Bradley*. In: *Transformative Works and Cultures*, Nr. 6 (2011). Texas A & M University, College Station, TX, doi:10.3983/twc.2011.0236 (<http://doi.org/10.3983/twc.2011.0236>).
12. Christian Seidl: *Hat die Avalon-Autorin ihre Tochter missbraucht?* (<http://www.bild.de/unterhaltung/leute/schriftstellerin/missbrauchsvorwurfe-an-avalon-autorin-36588372.bild.html>). Bild. 29. Juni 2014. Abgerufen am 29. Juni 2014.
13. Alison Flood: *SFF community reeling after Marion Zimmer Bradley's daughter accuses her of abuse* (<https://www.theguardian.com/books/2014/jun/27/sff-community-marion-zimmer-bradley-daughter-accuses-abuse>). The Guardian. 27. Juni 2014. Abgerufen am 27. Juni 2014.
14. Alyssa Rosenberg: *Re-reading feminist author Marion Zimmer Bradley in the wake of sexual assault allegations* (<https://www.washingtonpost.com/news/act-four/wp/2014/06/27/re-reading-feminist-author-marion-zimmer-bradley-in-the-wake-of-sexual-assault-allegations/>). Washington Post. 27. Juni 2014. Abgerufen am 27. Juni 2014.
15. Richard A. Serrano: *Rare Coins Expert Charged With Child Molestation* (<http://pqasb.pqarchiver.com/latimes/doc/281575019.html?FMT=ABS&FMTS=ABS:FT&type=current&date=Oct%202003,%201991&author=RICHARD%20A.%20SERRANO&pub=Los%20Angeles%20Times%20%28pre-1997%20Fulltext%29&edition=&startpage=&desc=Rare%20Coins%20Expert%20Charged%20With%20Child%20Molestation>). The Los Angeles Times. 3. Oktober 1991. Abgerufen am 1. Dezember 2014.
16. Stacy S. Polashuk: *Civil claims surviving a litigant's death may send counsel into the unfamiliar territory of probate court* (<https://archive.is/20150923180419/http://www.lacba.org/showpage.cfm?pageid=3161>). Los Angeles County Bar Association. 2003. Archiviert vom Original (<https://tools.wmflabs.org/giftbot/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fwww.lacba.org%2Fshowpage.cfm%3Fpageid%3D3161>) am 23. September 2015. Abgerufen am 1. Dezember 2014.
17. *BRADLEY v. BREEN* (<http://caselaw.findlaw.com/ca-court-of-appeal/1224048.html>). 1999. Abgerufen am 6. Dezember 2014.
18. Hans Joachim Alpers (Hrsg.): *Marion Zimmer Bradleys „Darkover“*. Corian-Verlag, Meitingen 1983, S. 54f.
19. World Fantasy Convention (WFC): *2000 World Fantasy Award Winners and Nominees* [2] (<http://www.worldfantasy.org/awards/nominees/>)
20. So die Vorbemerkung der Autorin in *Sharras Exil*.
21. Deborah J. Ross: *Darkover* Archivierte Kopie (<https://web.archive.org/web/20070930154719/http://www.sff.net/people/deborahjross/darkover.html>) (Memento des Originals (<https://tools.wmflabs.org/giftbot/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fwww.sff.net%2Fpeople%2Fdeborahjross%2Fdarkover.html>) vom 30. September 2007 im *Internet Archive*)  Info: Der Archivlink wurde automatisch eingesetzt und noch nicht geprüft. Bitte prüfe Original- und Archivlink gemäß Anleitung und entferne dann diesen Hinweis.

---

Abgerufen von „[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Marion\\_Zimmer\\_Bradley&oldid=192505276](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Marion_Zimmer_Bradley&oldid=192505276)“

---

**Diese Seite wurde zuletzt am 23. September 2019 um 09:12 Uhr bearbeitet.**

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.